

## Pressemitteilung

### **Genossenschaft Solix erwirbt Windenergieanlage in Lahr**

- 74 Bürger sowie Ortsgemeinde und Unternehmen sind bereits beteiligt
- Anlage im Hunsrück soll jährlich sieben Millionen Kilowattstunden produzieren

(Wiesbaden, 6. November 2015) Die Bürgerenergiegenossenschaft „*SOLIX ENERGIE* aus Bürgerhand Rheinhesen eG“ hat eine von ABO Wind projektierte Windkraftanlage in der Hunsrückgemeinde Lahr erworben. Die Nordex N131 mit 134 Meter Nabenhöhe und drei Megawatt Nennleistung befindet sich in der Errichtung und wird ab Anfang 2016 jährlich rund sieben Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Das entspricht dem Haushaltsverbrauch von mehr als 5.000 Menschen.

„Wir sind ABO Wind dankbar für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit“, betonte *SOLIX*-Vorstandsvorsitzende Dr. Petra Gruner-Bauer bei der Vertragsunterzeichnung. Seit der Gründung vor annähernd 20 Jahren engagiert sich ABO Wind konsequent dafür, Bürger an der Energiewende zu beteiligen. Neben der vor fünf Jahren ins Leben gerufenen Bürgerwindaktie ABO Invest, an der sich bereits mehr als 4.000 Anleger beteiligt haben, zeugen davon ein halbes Dutzend Windkraftfonds, ein Biogasfonds, Genussrechte, Nachrangdarlehen, Crowdfunding-Modelle sowie Kooperationen mit lokalen Initiativen. „Wir freuen uns, dass wir nun erstmals auch mit einer Genossenschaft ein Projekt realisieren – die Arbeit mit *SOLIX* ist überaus angenehm und konstruktiv“, gab ABO Wind-Vorstand Andreas Höllinger das Lob zurück. Zum Erfolg beigetragen hat auch der Genossenschaftsverband. Dessen Mitarbeiter Björn Burgey war federführend bei der Projektprüfung und beriet *SOLIX* bei der Transaktion umfassend.

*SOLIX* und ABO Wind kennen sich bereits seit 2011. Damals beteiligte sich die Genossenschaft an der Bürgerwindaktie ABO Invest und wurde so zum Miteigentümer eines internationalen Windkraftportfolios. „Das war eine gute Gelegenheit, um uns als im Wachsen begriffene Genossenschaft in der Windkraft zu engagieren, zumal auch Anlagen in unserem Landkreis dazugehören“, berichtet Dr. Petra Gruner-Bauer. Ansonsten betreibt die Genossenschaft Solaranlagen, die weniger kapitalintensiv sind. Nachdem *SOLIX* in den vergangenen Jahren stetig gewachsen ist, sieht Gruner-Bauer die Zeit gekommen, eine eigene Windkraftanlage zu betreiben. Neben Bürgern haben sich einige Unternehmen als Genossen beteiligt – darunter die Volksbank Alzey-Worms, die zudem für die Finanzierung des Projekts in Lahr verantwortlich zeichnet. Auch die Ortsgemeinde Lahr hat bereits Genossenschaftsanteile erworben. Die zum Kauf benötigten Eigenmittel stehen *SOLIX* weitgehend zur Verfügung. „Jetzt, da die Tinte unter dem Kaufvertrag trocken ist, erwarte ich, dass weitere Interessenten Anteile zeichnen werden“, sagt Dr. Gruner-Bauer. Das sei attraktiv auch für Unternehmen, Gemeinden und Vereine.

Auf mehreren Veranstaltungen informiert *SOLIX* in den nächsten Wochen jeweils um 20 Uhr detailliert über Möglichkeiten der Beteiligung: am Montag, 9. November, im Bürgerhaus in 56288 Zilshausen; am

Mittwoch, 11. November, im Ratssaal der Verbandsgemeinde in 55286 Wörrstadt; am Dienstag, 17. November, in der Alten Knabenschule in 56253 Treis-Karden; am Montag, 23. November, in der Sängerkirche in 55288 Spiesheim und am Donnerstag, 26. November, im Gemeindehaus in 56290 Mörsdorf. Zudem können sich Interessenten im Internet ([www.solix-energie.de](http://www.solix-energie.de)) sowie telefonisch (06732-934950) informieren.

Dr. Petra Gruner-Bauer und ihr SOLIX-Vorstandskollege Dr. Gerhard Kissel sind begeistert von der Energiewende und dem genossenschaftlichen Wirtschaften. Die demokratische Rechtsform, die politische und wirtschaftliche Unabhängigkeit von Genossenschaften sowie die regionale Wertschöpfung seien den Mitgliedern wichtig. Diese Ideale verfolgt SOLIX auch mit dem Engagement im Hunsrück. Für ABO Wind und die Genossenschaft legen Wert darauf, dass alle interessierten Bürger, die in Lahr und im Umkreis leben, an der Windkraftanlage teilhaben können. „Langfristig wollen wir für unsere Genossen eine Rendite von vier Prozent erwirtschaften“, sagt Dr. Gerhard Kissel.



*Zufriedene Partner nach der Unterzeichnung des Kaufvertrags (von links): Björn Burgey (Genossenschaftsverband), Andreas Höllinger (ABO Wind), Dr. Petra Gruner-Bauer und Dr. Gerhard Kissel (SOLIX).*

Für Rückfragen steht gerne zur Verfügung:

SOLIX, Dr. Petra Gruner-Bauer, Zum Römergrund 2-6, 555286 Wörrstadt, Telefon: (06732) 934 950, [mail@solix-energie.de](mailto:mail@solix-energie.de), [www.solix-energie.de](http://www.solix-energie.de)

ABO Wind, Alexander Koffka, Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, Telefon: (0611) 267 65 - 515, [presse@abo-wind.de](mailto:presse@abo-wind.de), [www.abo-wind.de](http://www.abo-wind.de)